

Bericht

für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 28.05.2020

1. Gegenstand des Berichtes: Abschlussbericht zur Empfehlung der BVV, Ds-Nr.1453/VIII aus der 38. BVV vom 24.10.2019

Gedenktafel für Charlotte von Mahlsdorf am
Gründerzeitmuseum

2. Die BVV wird um Kenntnisnahme gebeten:

Der Empfehlung wird nicht gefolgt.

Die Kommission Gedenkorte hat die Drucksache Nr. 1453/VIII auf ihrer Beratung am 04.12.2019 behandelt.

Sie hat bei einer Enthaltung beschlossen:

Dem Bezirksamt wird empfohlen, keine weitere Tafel am Standort zu platzieren. Die Errichtung einer KPM Tafel aus Porzellan ist nur im geschützten Raum sinnvoll, also im Innenbereich des Grundstücks. Im Außenbereich der Straße ist sie aufgrund der Lage und der Verkehrssituation kaum sichtbar und gefährdet. Eine Platzierung im Innenbereich des Grundstücks ist nicht erforderlich. Es sind bereits mehrere Informationstafeln am Standort präsent. Eine Würdigung erfährt Charlotte von Mahlsdorf durch den 2003 eingeweihten Gedenkstein mit Tafel vor dem Gutshaus Mahlsdorf, also unmittelbar am Standort. Das Haus selbst ist mit dem Namen Träger der Ehrung. Mit der Benennung des Charlotte-von-Mahlsdorf-Rings im Jahre 2018 ist eine weitere Würdigung erfolgt.

Die Kommission Gedenkorte empfiehlt dem Bezirksamt demnach, den Antrag nicht umzusetzen.

Das Bezirksamt folgt dieser Empfehlung.

Dagmar Pohle
Bezirksbürgermeisterin

Juliane Witt
Bezirksstadträtin für Weiterbildung, Kultur,
Soziales und Facility Management